

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 07.05.2020

**Antrag zur dringlichen Behandlung in der Sitzung der Vollversammlung des
Stadtrates am 13.05.2020**

**Pop-up-Bike Lanes für München in der Corona-Zeit – Platz für Fahrräder,
Fußgänger*innen und spielende Kinder nutzen**

Antrag

Die Verwaltung prüft die Einrichtung von temporären Fahrradspuren ggf. mit gleichzeitiger temporärer Verbreiterung von Gehwegen in Haupt- und Geschäftsstraßen sowie von verkehrsberuhigten Bereichen und Spielstraßen für Fußgänger*innen und spielende Kinder und ggf. gastronomische Nutzung in Neben- und Wohnstraßen während der Zeit der Corona-Pandemie mit vermindertem Kfz-Verkehr. Zudem werden die Umlaufzeiten von Ampeln möglichst verkürzt aber zumindest nicht für die Hauptverkehrszeit verlängert.

Begründung:

Aufgrund der besonderen Lage wegen der Corona-Pandemie – z.B. arbeiten viele Menschen in Home-Office – hat sich der Kfz-Verkehr in Städten wie München stark vermindert. Auf der anderen Seite stehen folgende Entwicklungen:

- es weichen viele Personen von öffentlichen Verkehrsmitteln auf das Fahrrad aus
- auf oft relativ schmalen Bürgersteigen ist es schwierig, die gesundheitlich notwendigen Abstandsregelungen einzuhalten
- aufgrund von Kita- und Schulschließung kann das Bewegungsbedürfnis vieler Kinder schwieriger befriedigt werden.

Deshalb haben viele Städte Autostraßen partiell für Fahrräder und Fußgänger*innen geöffnet und temporäre Spielstraßen eröffnet. Städte wie Bogotá, Paris, Wien und Berlin sind hier bereits vorangegangen und haben Fahrspuren des MIV in temporäre Radspuren umgewidmet. Zu den bereits umgesetzten Projekten in Berlin gibt es unter folgenden Link konkrete Informationen:

https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/politik_planung/rad/infrastruktur/temporaere_radstrassen.shtml.

Friedrichshain-Kreuzberg sperrt ab Mai bestimmte Straßen für den Kfz-Verkehr (außer für Anwohnende), um Platz für spielende Kinder und den Fußverkehr allgemein zu gewinnen (<https://abendblatt-berlin.de/2020/04/29/friedrichshain-kreuzberg-strassen-fuer-kinder-sperren/>). Die Stadt Wien eröffnet temporäre Begegnungszonen, auf denen das Gehen und Radfahren auf der Fahrbahn erlaubt ist (<https://coronavirus.wien.gv.at/site/mehr-raum-zum-rausgehen/>).

In einigen Münchner Straßen, mit schmalen Radweg und schmalen Gehweg, bietet es sich insbesondere an, den Radweg auf die rechte Fahrspur zu verlegen und den Gehweg um den Radweg zu verbreitern.

Lange Umlaufzeiten an Ampeln führen zu langen Wartezeiten und dadurch zu größeren Ansammlungen von Zufußgehenden. Zumindest die weithin übliche Verlängerung der Umlaufzeiten zur Hauptverkehrszeit sollte vorübergehend ausgesetzt werden.

Fraktion Die Grünen-Rosa Liste

Initiative:

Paul Bickelbacher	Mona Fuchs	Anna Hanusch	Sofie Langmeier
Gudrun Lux	Christian Smolka	Florian Schönemann	Bernd Schreyer
Sibylle Stöhr			

Mitglieder des Stadtrates